

PODIUM ESSLINGEN: PROGRAMM VERÖFFENTLICHT, VORVERKAUF FÜR FESTIVAL 2021 STARTET

Am 15. Juli eröffnet die diesjährige Ausgabe des PODIUM Festivals Esslingen. Die zwölf Konzerte im Hauptprogramm werden ergänzt durch die Eröffnung eines Soundwalks zum jüdischen Leben in Esslingen und Pop-Up-Konzerte im Bereich Education. Heute startet der Kartenvorverkauf.

Das Risiko, das Festival auch im Jahr 2021 zu verschieben, hat sich gelohnt: Bei sinkenden Inzidenzen kann die Vorfreude auf die neue Ausgabe des PODIUM Festivals nun steigen, die am 15. Juli mit einem avanciert-immersiven Klangspektakel in der Württembergischen Landesbühne eröffnet wird. Zwölf Konzerte bilden das Hauptprogramm, das ein Wochenende später, am 25. Juli, mit mehreren Konzerten auf der Open-Air-Bühne im Merkelpark seinen Höhepunkt findet. Heute hat der Vorverkauf eröffnet. Daneben wird es am 18. Juli die Eröffnung des neuen Soundwalks anlässlich des Festjahres „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ geben und ein durchgängiges, niedrighochwellig zugängliches Education-Programm mit Pop-Up-Konzerten überall in der Stadt.

Dazu sagt Steven Walter, Künstlerischer Leiter von PODIUM Esslingen: „Wir freuen uns außergewöhnlich über die Möglichkeit, bald wieder vor Publikum spielen zu dürfen. Das Programm verspricht alles, wofür PODIUM steht: Vielfalt, Spielfreude, Qualität und Kreativität. Mir persönlich bedeutet diese letzte Saison in meiner Verantwortung natürlich besonders viel.“

Ein erstes Highlight ist das Eröffnungskonzert „Baroque Immersions“, das unbekannte Stücke barocker Komponist*innen und moderne Bearbeitungen barocker Motive in einem ungewöhnlichen Klanggewand präsentiert: Die immersive Tontechnik, die das Publikum in ein Klangbad taucht, ist der eigentliche Hauptdarsteller dieses einmaligen Projekts. Besonders freut sich PODIUM, dass mit der Bechtle-Druckerei und dem Autohaus Jesinger zwei Spielorte mit technischem Ambiente gewonnen werden konnten: So wird zum Beispiel der Abend „Industrie- und Musikkammer“ (18.07.) mit von der Industrialisierung geprägten Stücken von u.a. Schostakowitsch zu einem besonderen Erlebnis.

Neben neuen Gesichtern schauen auch alte Bekannte vorbei, das Festival greift zum Abschluss der künstlerischen Leitung des Festivalgründers Steven Walter das heimliche Motto „Weggefährten“ auf: Das europaweit erfolgreiche vision string quartet, das sich einst bei PODIUM kennenlernte, wird genauso für einen furiosen Abend zurückkehren (21.07.) wie der frühere PODIUM-Volunteer Juri de Marco mit seinem innovativen STEGREIF.orchester: Nach Beethoven beim letzten Festival präsentieren sie nun zum Festivalabschluss ihre Bearbeitungen von Mahler (25.07.). Arrangeur Ian Anderson zeigt diesmal an zwei Abenden sein Talent: Mit dem Ensemble Wooden Elephant gibt es kammermusikalische Versionen moderner ikonischer Pop-Momente (24.07.), beim Abend „Heroes!“ in der Stadtkirche St. Dionys eine zeitgemäße Interpretation klassischer Heldenrollen (22.07.).

Trotz sinkender Inzidenzen und erhöhter Impfquote erarbeitet PODIUM ein Hygiene-Konzept und wird mit geringerer Auslastung der Spielstätten ablaufen. Aufgrund des dadurch verringerten Kartenkontingents ist eine frühe Vorbestellung von Tickets über unsere Webseite zu empfehlen!

Alle Infos zum Programm und Tickets unter www.podium-esslingen.de

Kontakt

Julian Stahl, Presse & Öffentlichkeitsarbeit

julian.stahl@podium-esslingen.de

0176/96051809

